



LANDKREIS WOLFENBÜTTEL

I/11/110 Bre

Wolfenbüttel, den 27.11.2024

Protokoll

über die 13. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen und Personal

Sitzungstermin:	Donnerstag, 21.11.2024
Sitzungsbeginn:	18:32 Uhr
Sitzungsende:	20:38 Uhr
Ort, Raum:	Landkreis Wolfenbüttel, Bahnhofstr. 11, 38300 Wolfenbüttel, großer Sitzungssaal

Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder

Wolff, Michael

Vertretung für KAbg. Glier

Ordentliche Mitglieder

Florek, Christiane

Vorsitzende, CDU

Graf, Frank

SPD

Hensel, Falk

SPD

Kamphenkel, Marcel

SPD

Meißler, Andreas

CDU

Meyn, Lennie

SPD, Teilnahme erfolgte online

Müller, Karl - Heinz

CDU

Stuhlweißenburg-Siemens, Ulrike

Bündnis 90 / Die Grünen

Uminski-Schmidt, Angelika

Bündnis 90 / Die Grünen

Volke, Andre

SPD

Stellvertretende nicht stimmberechtigte Mitglieder

Günther, Thomas

Vertretung für KAbg. Pastewsky

Landrätin

Steinbrügge, Christiana

Landrätin

Von der Verwaltung

Beddig, Heiko

Erster Kreisrat

Kiehne, Horst

Leiter

Rechnungsprüfungsamt

Als Gäste

Ahlswede-Brech, Thomas

Reckewell, Björn

Prokurist Allianz für die
Region GmbH
Geschäftsführer Nördliches
Harzvorland
Tourismusverband e.V.

Protokollführerin

Brentrop, Britta

Es fehlen:

Ordentliche Mitglieder

Glier, Andreas

CDU

Grundmandat (nicht stimmberechtigtes Mitglied)

Otte-Kotulla, Bettina

FDP

Pastewsky, Jürgen

AfD

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 5b GO)
3. Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 5c GO)
4. Genehmigung des Protokolls über die 12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen und Personal vom 22.08.2024 (§§ 23, 5d GO)
5. Anfragen (§§ 23, 5e GO)
 - 5.1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18 GO)
 - 5.2. Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23, 17 GO)
6. Zuwendung an den Tourismusverband Nördliches Harzvorland e. V.
Vorlage: XIX-0466/2024
7. Gesellschafterbeiträge für die Allianz für die Region GmbH in den Jahren 2025 und 2026
Vorlage: XIX-0496/2024
8. Zuständigkeiten in Personalangelegenheiten
Vorlage: XIX-0472/2024
9. Delegationsbeschluss im Sinne des § 85 Abs. 1 Ziffer 7 NkomVG - Vergabe von Aufträgen
Vorlage: XIX-0478/2024
10. Evaluation und Fortführung des Projekts "Inklusiv Heranwachsen"
Vorlage: XIX-0462/2024
11. Finanzielle Mittel für die Bereitstellung eines Firmenfitnessangebots für die Mitarbeitenden
Vorlage: XIX-0495/2024

12. Kreisschulbaukasse; a) Neufassung der Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen aus der Kreisschulbaukasse im Landkreis Wolfenbüttel
b) Festsetzung eines Beitrages für die Kreisschulbaukasse für die Jahre 2025 ff.
Vorlage: XIX-0493/2024
 13. Bericht über den Jahresabschluss des Landkreises 2018
Vorlage: XIX-0483/2024
 14. Haushaltssatzung des Landkreises Wolfenbüttel - 2025 (inkl. Stellenplan 2025)
Vorlage: XIX-0477/2024
 15. Bericht der Landrätin über wichtige Angelegenheiten ggf. mit Aussprache (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 5h GO)
 16. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18, 5i GO)
-

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Ausschussvorsitzende Florek eröffnet die 13. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen und Personal um 18:32 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 5b GO)

Ausschussvorsitzende Florek stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 5c GO)

Ausschussvorsitzende Florek teilt mit, dass der Tagesordnungspunkt 8 zur Vorlage XIX-0466/2024 zum Tagesordnungspunkt 6 sowie der Tagesordnungspunkt 11 zur Vorlage XIX-0496/2024 zum Tagesordnungspunkt 7 wird. Die weiteren Tagesordnungspunkte bleiben in ihrer Reihenfolge bestehen.

Weitere Änderungen oder Wortmeldungen liegen nicht vor.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls über die 12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen und Personal vom 22.08.2024 (§§ 23, 5d GO)

Ausschussvorsitzende Florek stellt das Protokoll über die 12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen und Personal vom 22.08.2024, das allen Ausschussmitgliedern vorliegt, zur Aussprache.

Ohne weitere Aussprache fasst der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personal einstimmig bei einer Stimmenenthaltung nachstehenden

Beschluss:

Das Protokoll über die 12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen und Personal vom 22.08.2024 wird genehmigt.

TOP 5 Anfragen (§§ 23, 5e GO)

TOP 5.1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18 GO)

Ausschussvorsitzende Florek ruft den Tagesordnungspunkt 5.1 auf und stellt fest, dass keine Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern vorliegen.

TOP 5.2 Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23, 17 GO)

Ausschussvorsitzende Florek ruft den Tagesordnungspunkt 5.2 auf und bittet die anwesenden Kreistagsmitglieder um Wortmeldungen.

KAbg. Uminski-Schmidt stellt die Anfrage des Bündnis 90 / Die Grünen hinsichtlich der Erhebung von Steuern in gemeindefreien Gebieten vor. Erster Kreisrat Beddig erläutert, dass die drei aufgeführten gemeindefreien Gebiete unbewohnt seien und nur in einem ein Gewerbebetrieb ansässig sei. Die an die Gebiete angrenzende Samtgemeinde Elm-Asse übernimmt die Verwaltung sowie die Vereinnahmung der Steuern.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Anfrage ist dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

TOP 6 Zuwendung an den Tourismusverband Nördliches Harzvorland e. V. Vorlage: XIX-0466/2024

Ausschussvorsitzende Florek ruft den Tagesordnungspunkt 6 auf und begrüßt den Geschäftsführer des Tourismusverbandes Nördliches Harzvorland e.V. Herrn Reckewell,

Herr Reckewell stellt die Vorlage vor und gibt einen kurzen Überblick über die wesentlichen Aufgaben des Tourismusverbandes.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachstehende

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personal empfiehlt einstimmig dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Für die Jahre 2025, 2026 und 2027 wird jeweils eine Zuwendung auf Grundlage der bisherigen Berechnungen in Höhe von 205.000 € (2025), 207.100 € (2026) und 212.300 € (2027) an den Tourismusverband Nördliches Harzvorland e.V. gewährt.
2. Von den Ausführungen zu den alternativen Organisationsformen wird Kenntnis genommen.

TOP 7 Gesellschafterbeiträge für die Allianz für die Region GmbH in den Jahren 2025 und 2026
Vorlage: XIX-0496/2024

Ausschussvorsitzende Florek ruft den Tagesordnungspunkt 7 und stellt die Vorlage vor.

Sie begrüßt Herrn Ahlswede-Brech, Prokurist der Allianz für die Region GmbH, und übergibt ihm das Wort.

Herr Ahlswede-Brech stellt anhand einer Präsentation die Entwicklung und aktuelle Situation der Allianz für die Region GmbH dar und geht dabei auf Fragen finanzieller Bedeutung ein.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Präsentation liegt dem Protokoll als Anlage 2 bei.

Landrätin Steinbrügge verdeutlicht die Bedeutung der Allianz für die Region GmbH. Sie habe einen großen Mehrwert, da durch sie Wirtschaft, Unternehmen und die Kommunen an einem Tisch sitzen.

Aufgrund der Auswirkung auf den Haushalt des Landkreises Wolfenbüttel ab dem Jahr 2025 fasst der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personal nachstehenden

Beschluss:

Zur Vorlage Nr. XIX-0496/2024 wird eine Beschlussempfehlung nicht ausgesprochen. Es bleibt dem Kreisausschuss überlassen, ohne vorherige Empfehlung des Fachausschusses eine Empfehlung an den Kreistag abzugeben.

TOP 8 Zuständigkeiten in Personalangelegenheiten
Vorlage: XIX-0472/2024

Ausschussvorsitzende Florek ruft den Tagesordnungspunkt 8 auf und Erster Kreisrat Beddig stellt die Vorlage vor.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachstehende

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personal empfiehlt einstimmig dem Kreisausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Kreisausschuss überträgt seine Befugnisse zur Einstellung, Eingruppierung und Entlassung von Ärztinnen und Ärzten sowie Zahnärztinnen und Zahnärzten (tariflich Beschäftigte) bis Entgeltgruppe 15 TVöD gem. § 107 Abs. 4 Satz 2 NKomVG auf die Landrätin.
2. Der Beschluss des Kreisausschusses vom 06.03.2017 zur Zuständigkeit für die Einstellung, Eingruppierung und Entlassung von tariflich Beschäftigten wird um Nr. 1 erweitert.

**TOP 9 Delegationsbeschluss im Sinne des § 85 Abs. 1 Ziffer 7 NkomVG -
Vergabe von Aufträgen
Vorlage: XIX-0478/2024**

Ausschussvorsitzende Florek ruft den Tagesordnungspunkt 9 auf und Erster Kreisrat Beddig stellt die Vorlage vor.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachstehende

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personal empfiehlt einstimmig dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Vergabe von Aufträgen für Bauleistungen, Lieferungen und Dienstleistungen und freiberufliche Leistungen mit Nettoangebotssummen (ohne Umsatzsteuer) bis 500.000,- € im Einzelfall gelten als Geschäft der laufenden Verwaltung im Sinne des § 85 Abs. 1 Ziffer 7 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG).

Sofern diese Wertgrenze überschritten wird, entscheidet der Kreisausschuss über die Vergaben.

**TOP 10 Evaluation und Fortführung des Projekts "Inklusiv Heranwachsen"
Vorlage: XIX-0462/2024**

Ausschussvorsitzende Florek ruft den Tagesordnungspunkt 10 auf und stellt die Vorlage vor.

Erster Kreisrat Beddig ergänzt, dass es sich um ein gutes und wertvolles Projekt handle, welches eine Zusammenführung der Bereiche Bildung und Teilhabe unter Berücksichtigung der ärztlichen Expertise von Kinderärztinnen und Kinderärzten darstelle. Jedoch dürfe nicht außer Acht gelassen werden, dass dadurch ein finanzielles Risiko für den Landkreis Wolfenbüttel entstehe. Bis 2028 könne mit Mehraufwendungen in Höhe von ca. 925.000 Euro bis zu 1,0 Mio. Euro pro Jahr gerechnet werden und bisher ist noch nicht ersichtlich, ob und wie eine Kostenübernahme durch das Land oder den Bund erfolgen würde.

Anmerkung der Verwaltung:

Das Projekt wird bisher in den Bezirken Juliusstadt (Wolfenbüttel), Schladen und Baddeckenstedt umgesetzt.

Ohne weitere Aussprache fasst der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personal nachstehenden

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personal empfiehlt einstimmig bei 3 Stimmenenthaltungen dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1) Die Evaluation zum Projekt "Inklusiv Heranwachsen" wird zur Kenntnis genommen.

- 2) Das Projekt "Inklusiv Heranwachsen" wird ab dem 01.07.2025 um einen Projektbezirk fortgeschrieben.
- 3) Zur Umsetzung des Projekts werden 0,3 Stellen zusätzlich in den Stellenplan aufgenommen. Die Ausweitung des Projektes wird ebenfalls einen Personalmehrbedarf im Gesundheitsamt von 0,325 Personalstellen für eine sozialmedizinische Fachkraft auslösen.

TOP 11 Finanzielle Mittel für die Bereitstellung eines Firmenfitnessangebots für die Mitarbeitenden
Vorlage: XIX-0495/2024

Ausschussvorsitzende Florek ruft den Tagesordnungspunkt 11 auf.

Erster Kreisrat Beddig stellt die Vorlage vor und hebt die positive Bedeutung hinsichtlich des gesundheitlichen Aspekts für die Mitarbeitenden und der Arbeitgeberattraktivität des Landkreises Wolfenbüttel hervor. Zum aktuellen Zeitpunkt steht noch kein Anbieter für ein Firmenfitnessprogramm fest. Daher kann noch keine Aussage darüber getroffen werden, wie hoch der Eigenanteil für die Mitarbeitenden ausfallen würde. Zudem werde ebenfalls geprüft, ob eine Ausschreibung erfolgen müsse.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachstehende

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personal empfiehlt einstimmig dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Kreistag stimmt der Zahlung eines Zuschusses an die Mitarbeitenden der Landkreisverwaltung in Höhe von 20,00 Euro pro Monat für die Teilnahme an einem Firmenfitnessprogramm im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements zu.

TOP 12 Kreisschulbaukasse; a) Neufassung der Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen aus der Kreisschulbaukasse im Landkreis Wolfenbüttel
b) Festsetzung eines Beitrages für die Kreisschulbaukasse für die Jahre 2025 ff.
Vorlage: XIX-0493/2024

Ausschussvorsitzende Florek ruft den Tagesordnungspunkt 12 auf.

Erster Kreisrat Beddig stellt die Vorlage vor und weist darauf hin, dass die Maßnahmen, die in der Anlage 1 der Sitzungsvorlage aufgeführt sind, noch nach der bestehenden Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen aus der Kreisschulbaukasse im Landkreis Wolfenbüttel abgeschlossen werden.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachstehende

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personal empfiehlt einstimmig dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen aus der Kreisschulbaukasse im Landkreis Wolfenbüttel werden entsprechend der Anlage 3 geändert.
2. Für das Haushaltsjahr 2025 wird ein Beitrag zur Kreisschulbaukasse in Höhe von insgesamt 1 Mio € erhoben. Die Mittel werden gemäß § 117 Abs. 6 Nds. Schulgesetz (NSchG) zu je 2/3 vom Landkreis (= 666.666,67 €) und zu 1/3 von den kreisangehörigen Gemeinden und Samtgemeinden (= 333.333,33 €) aufgebracht.

TOP 13 Bericht über den Jahresabschluss des Landkreises 2018 Vorlage: XIX-0483/2024

Ausschussvorsitzende Florek ruft den Tagesordnungspunkt 13 auf und Erster Kreisrat Beddig stellt die Vorlage vor.

Ohne weitere Aussprache ergeht nachstehende

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personal empfiehlt einstimmig dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Gemäß § 129 Abs. 1 S. 3 NKomVG wird der Jahresabschluss 2018 des Landkreises Wolfenbüttel beschlossen.
2. Gemäß § 129 Abs. 1 S. 3 NKomVG wird der Landrätin für die Führung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2018 Entlastung erteilt.

TOP 14 Haushaltssatzung des Landkreises Wolfenbüttel - 2025 (inkl. Stellenplan 2025) Vorlage: XIX-0477/2024

Ausschussvorsitzende Florek ruft den Tagesordnungspunkt 14 auf.

Erster Kreisrat Beddig stellt die Vorlage vor und gibt anhand einer Präsentation einen kurzen Überblick über den Haushaltsplan 2025.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Präsentation liegt dem Protokoll als Anlage 3 bei.

Ohne Berücksichtigung der Änderungen, die noch über die Änderungsliste in die Haushaltsberatung eingehen werden, weist der Ergebnishaushalt für das Jahr 2025 ein Defizit von ca. 32 Mio. Euro auf. Auch wenn kein Haushaltssicherungskonzept erstellt werden muss, zwingt die prekäre Haushaltssituation die Kreisverwaltung u.a. dazu, in den kommenden Jahren jede Aufwendung oder Auszahlung für freiwillige Aufgaben noch genauer zu überprüfen.

Auf Nachfrage von KAbg. Wolff hinsichtlich des Stellenplans 2025 erklärt Erster Kreisrat Beddig, dass zum Stichtag 30.06.2024 ca. 45 Vollzeitäquivalente (VZÄ) unbesetzt waren. Insgesamt wurden für das Jahr 2024 bisher fast 300 Stellenbesetzungsverfahren durchgeführt. Für neue Stellen und Stellenveränderungen im Stellenplan 2025 werde etwa mit ca. 1,3 Mio. Euro Mehraufwendungen gerechnet, wenn die Stellen frühestens ab dem 01.07.2025 zu besetzen seien.

Weiterhin informiert Erster Kreisrat Beddig darüber, dass die Bezeichnung des Amtes 11 – Personal, Organisation und Innere Dienste- um die Aufgabe der Digitalisierung aufgrund ihrer Bedeutung ab 2025 erweitert wird. Zudem habe der Gesamtpersonalrat des Landkreises Wolfenbüttel das Benehmen zum Stellenplan 2025 nicht hergestellt. Die Verwaltung wird die Begründung abwarten und dann über das weitere Verfahren entscheiden.

Landrätin Steinbrügge kündigt abschließend an, dass noch eine Sitzungsvorlage zum Haushalt 2025 auf den Weg gebracht werde, weil die Stadt Salzgitter einen Antrag auf Beteiligung beim Defizitausgleich für die Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig (KVG Braunschweig) gestellt habe.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 wird noch in den jeweiligen Fraktionen vorgestellt und beraten werden.

Ohne weitere Aussprache fasst der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personal nachstehenden

Beschluss:

Zur Vorlage Nr. XIX-0477/2024 wird eine Beschlussempfehlung nicht ausgesprochen. Es bleibt dem Kreisausschuss überlassen, ohne vorherige Empfehlung des Fachausschusses eine Empfehlung an den Kreistag abzugeben.

TOP 15 Bericht der Landrätin über wichtige Angelegenheiten ggf. mit Aussprache (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 5h GO)

Ausschussvorsitzende Florek ruft den Tagesordnungspunkt 15 auf.

Landrätin Steinbrügge teilt mit, dass Unterrichtungen nicht erforderlich seien.

TOP 16 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18, 5i GO)

Ausschussvorsitzende Florek ruft den Tagesordnungspunkt 16 auf.

Es liegen keine Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern vor.

Ausschussvorsitzende Florek schließt die Sitzung um 20:38 Uhr.



Vorsitzende Florek

Erster Kreisrat Beddig

Protokollführerin Brentrop